Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog

Band: 32 (2006)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Management im Sozial- und Gesundheitsbereich MAS Master of Advanced Studies

Führungskompetenz im Sozial- und Gesundheitsbereich

Um die Spannungsfelder zwischen ökonomischen, sozialen und ethischen Zielsetzungen zu gestalten, benötigen Führungspersonen vielfältige Kompetenzen. Sowohl für Sozialbetriebe als auch Organisationen im Gesundheitswesen ergeben sich neue Aufgaben und Kooperationsfelder. Das transdisziplinär ausgerichtete Studienprogramm ist ein Angebot der HSA Luzern, der HSW Luzern, der Caritas Schweiz, der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) mit Unterstützung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG).

Das MAS gliedert sich in drei CAS (Certificate of Advanced Studies)

- Wandel wahrnehmen und gestalten
- Strategien entwickeln und umsetzen
- Wirkungsvoll führen und Organisationskultur entwickeln

Dauer: März 2007 - Januar 2009

Informationsveranstaltungen

Dienstag, 19. September 2006, 17.30 Uhr, HSA Luzern Dienstag, 14. November 2006, 17.30 Uhr, HSA Luzern

Details unter www.hsa.fhz.ch/masmsg oder direkt bei Petra Spichtig, HSA Luzern, Tel. 041 367 48 72, pspichtig@hsa.fhz.ch

HSA Luzern: Am Puls der sozialen Themen.

KOSTE und FASD sind neu



Die schweizerische Koordinationsund Fachstelle Sucht

Eigerplatz 5
Postfach 460
CH-3000 Bern 14
T +41 (0)31376 04 01
F +41 (0)31376 04 04
www.infodrog.ch
office@infodrog.ch



Highlights : DROGENDIAGNOSTIK OPIATENTWÖHNUNG

- DER LEADER DER SCHNELLEN DROGENDIAGNOSTIK



SYVA®RapidTest

Drogenschnelltest

- · Einfach-schnell-zuverlässig-kostengünstig
- Angebot 1er Test: Einzelplättchen mit THC/OPI/COC/mAMP/BAR/MTD/BZO

4er Test: THC/OPI/COC/mAMP

10er Test: THC/OPI/COC/mAMP/BAR/MTD/BZO/TCA/PCP/AMP

Senden Sie Ihre Wünsche per Fax 044 828 63 64

Syva® RapidTest

- Dokumentation
- Offerte
- Fragen

NEU

Naltrexon-Cleantest

Erster umfassender Opiat-Schnelltest vor einer Naltrexon-Anwendung.



Zum Nachweis folgender Oniate im Urin

- Buprenorphin
- Methadon
- Opiate (Heroin, Codein, Morphin)

Naltrexon Clean Test

- Information
- Muster
- Fragen

Zum Nachweis von Buprenorphin im Urin

- Schnell
- Einfach
- Kostengünstig

NEU

Buprenorphin Einzeltest



Buprenorphin Test

- Information
- Muster
 - Fragen



UMFASSENDER NACHWEIS VON HARNVERFÄLSCHUNGEN

Intect® 7

Erfasst jede interne und externe Harn-Verfälschungs-Möglichkeit

Angebot 25 Teststreifen mit je 7 Parametern

Intect®7

- Information
- Fragen

Naltrexin® (Naltrexon HCI)

Opiatfreie, medikamentöse Opiatentwöhnung und effiziente Rückfallprophylaxe parallel zu psychosozialer Betreuung.

Kassenzulässig



Naltrexin® (Naltrexon HCI)

- Dokumentation
- Literatur
- Patientenpässe
- Patienteninformation
- Fragen

Wirkstoff: Naltrexon HCl 50 mg. I: Unterstützung bei Entwöhnung Opiatabhängiger nach erfolgtem Entzug. D: Wenn 7-10 Tage opiatfrei: Am 1. Tag 1/2 Tablette einnehmen, wenn keine Entzugssymtome, nach 1 h nochmals 1/2 Tabl. einnehmen. Danach am Montag und Mittwoch je 2 Tabl.-, am Freitag 3 Tabletiennehmen. Die Opioidgabe bzw. opioidpositive Urinprobe, schwere Leberinsuffizienz, Hepatitis, Überempfindlichkeit gegenüber Naltrexon, Schwangerschaft. NW: Selten Schlafstörungen, Durchfall, Verstopfung und ähnliche unerwünschte Wirkungen wie sie beim Entzug vorkommen. IA: Es sollten keine opioidhaltigen Medikamente gegeben werden. P: 28 Fillmtabletten, Abgabekategorie: A. Zulassungsinhaberin: Opopharma AG, Zürich. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Arzneimittelkompendium der Schweiz.

Meine Adresse

OPOPHARMA AG, c/o Polymed Medical Center, Industriestrasse 59, 8152 Glattbrugg Telefon 044 828 63 63, Telefax, 044 828 63 64